

SPD-FRAKTION ERFSTADT | Fritz-Erler-Straße 2 | 50374 Erfstadt

Stadt Erfstadt
Frau Bürgermeisterin
Carolin Weitzel
Rathaus, Holzdam 10
50374 Erfstadt

Erfstadt, den 04.11.2025

ANTRAG TOP 14 „BILDUNG VON BEIRÄTEN“ IN DER KONSTITUIERENDEN SITZUNG DES RATES AM 04.11.2025

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

im Namen der SPD-Fraktion bitten wir Sie, den folgenden Antrag zur Beschlussfassung auf die Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Rates am 04.11.2025 zu TOP 14 „Bildung von Beiräten“ aufzunehmen:

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Wahlperiode 2025–2030 folgende Beiräte zu bilden:

- den Frauenbeirat,
- den Musikschulbeirat,
- den Inklusionsbeirat sowie
- den Seniorenbeirat.

Begründung:

Für die zukünftige Ausrichtung der Musikschule soll ein neues Konzept erarbeitet werden. Dies gelingt am besten, wenn Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie die Musikschulleitung aktiv beteiligt werden. Der Musikschulbeirat bietet dafür den geeigneten Rahmen, um die unterschiedlichen Perspektiven zusammenzuführen und die Musikschule zukunftsfest aufzustellen.

Auch für die Themen Inklusion und Teilhabe ist eine eigenständige Interessenvertretung von Bedeutung. Der Inklusionsbeirat setzt die Verpflichtungen der UN-Behindertenrechtskonvention auf kommunaler Ebene um und sichert Menschen mit Behinderung politische Mitwirkung. Eine Zusammenlegung mit anderen Beiräten würde die Sichtbarkeit und Fachkompetenz im Bereich Inklusion schwächen und wäre ein Rückschritt für die Teilhabe in Erfstadt.

Der Seniorenbeirat wiederum vertritt die Belange älterer Menschen mit eigenen, sehr spezifischen Anliegen. Gerade in einer älter werdenden Gesellschaft braucht es ein eigenständiges Gremium, das sich gezielt mit Themen wie Pflege, Mobilität, Wohnen und gesellschaftlicher Teilhabe im Alter befasst.

Der Frauenbeirat leistet einen wichtigen Beitrag zur Gleichstellung und zur Stärkung der Perspektiven von Frauen in Politik, Gesellschaft und Arbeitswelt. Er greift Themen wie Chancengleichheit, Vereinbarkeit von

Familie und Beruf sowie Schutz vor Diskriminierung und Gewalt auf und bringt diese gezielt in die kommunale Diskussion ein.

Uns ist wichtig, dass Teilhabe von Bürgerinnen und Bürgern in Erfstadt aktiv gefördert und nicht durch organisatorische Zusammenlegungen eingeschränkt wird. Die Eigenständigkeit der bestehenden Beiräte stärkt Beteiligung, Engagement, Kompetenz und Vielfalt und damit die Demokratie vor Ort.

Lisa Bohlen
Fraktionsvorsitzende SPD Erfstadt